



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Altona
- Geschäftsstelle -

31.01.2025
15/22

Pressemitteilung

Bezirksversammlung Altona

Kinderschutz & Jugendwohlfahrt e.V. sowie Türkische Gemeinde in Hamburg und Umgebung e.V. mit dem Altonaer Solidaritätspreis 2024 ausgezeichnet

Im Rahmen der Sitzung der Bezirksversammlung Altona vom 30.01.2025 wurde der

Altonaer Solidaritätspreis 2024

verliehen.

Mit dem Preis werden Personen oder Institutionen geehrt, die ehrenamtlich im sozialen Bereich in Altona tätig sind. Dies können sowohl einmalige Projekte als auch längerfristige Tätigkeiten sein. Die Jury, bestehend aus Mitgliedern des Sozialausschusses der Bezirksversammlung Altona, hat sich in diesem Jahr dafür entschieden, zwei Preisträger:innen mit einem Preisgeld in Höhe von jeweils 750 Euro auszuzeichnen, die sich in besonderer Weise für den Bereich der Integration, der Schaffung von Bildungschancen und der Umweltbildung einsetzen.

Das Projekt JugendElbeCamp des Kinderschutz & Jugendwohlfahrt e.V. verbindet naturnahe Erlebnisse, soziale Integration und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche. Der gemeinnützige Verein setzt sich dafür ein, jungen Menschen Perspektiven zu eröffnen und Orte der Gemeinschaft und des Lernens zu schaffen. Das JugendElbeCamp steht beispielhaft für dieses Engagement und repräsentiert darüber hinaus das Anliegen des Vereins, nachhaltige Impulse in der Region zu setzen.

Die Türkische Gemeinde in Hamburg und Umgebung e.V. setzt sich für die gleichberechtigte Teilhabe in der Gesellschaft, gegen Rassismus und für die Mitgestaltung der Zukunft von Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte in allen Gesellschaftsbereichen ein. So werden durch die angebotenen Integrationskurse geflüchtete und migrantische Menschen in der Gemeinde gefördert. Das



Geschäftsstelle der Bezirksversammlung Altona
Tel: 428.11-1906/-2340
bezirksversammlung@altona.hamburg.de
www.bezirksversammlung-altona.hamburg.de

Einbürgerungsprojekt spricht zudem alle Migrant:innen an, die an einer Einbürgerung in Deutschland interessiert sind oder sich schon im Einbürgerungsprozess befinden und Hilfestellung benötigen. Daneben zielt der Verein mit dem Projekt Cevrem – Umweltbildung und Empowerment „turkish style“ darauf ab, bundesweit insbesondere türkischsprachige Menschen aller Altersgruppen für Umweltschutz und Mitverantwortung für den gemeinsamen Lebensraum zu begeistern.



Foto: © Bezirksamt Altona

Von links nach rechts: Önder Zeybek und Murat Kaplan (beide Türkische Gemeinde Hamburg und Umgebung e.V.), Nadine Neumann (Vorsitzende Bezirksversammlung), Christine Schuster (Kinderschutz & Jugendwohlfahrt e.V.)